

Regattagemeinschaft Rhein e.V.

Geschäftsstelle: Rotterdamer Str. 30, 40474 Düsseldorf

[www.rheinwoche.org](http://www.rheinwoche.org)

**0171 774 16 21**



## Der Rhein - ein besonderes Segelrevier ...

... hat einen besonderen Charme und begeistert Segler über Generationen hinweg. Dies zeigen eindrucksvoll 90 Jahre Rheinwoche, in denen viele Seglerinnen und Segler auch von fernen Revieren am abwechslungsreichen und anspruchsvollen Fluss-Regattasegeln Gefallen gefunden haben.

Nicht immer sind Windrichtung- und Stärke zum Segeln ideal - wie bei jeder Regatta. Im Gegensatz zu Seen haben die Crews jedoch auf dem Rhein eine Verbündete: die Strömung. Mit 4 - 5 km/h Geschwindigkeit schiebt sie die Boote Richtung Ziel, denn Regatta gesegelt wird immer stromab. (Legendär ist die sog. "Regatta-Bierdose", die ohne Mast und Segel und gänzlich ohne know-how nach Stunden als letzte über die Ziellinie treibt)

Steuerleute, die schon beim Start die Strömung taktisch zu nutzen wissen und ihr Schiff perfekt beherrschen, liegen mit Sicherheit an der Spitze des Regattafeldes und gehören am Ende der Wettfahrt zu den Siegern.

Selbstverständlich hat die Berufsschifffahrt stets Vorfahrt. Tankern, Flusskreuzfahrtschiffen und haushohen Containerschiffen frühzeitig und vorteilhaft auszuweichen dient nicht nur der eigenen Sicherheit, sondern bringt taktische Vorteile.

Die Wasserschutzpolizei koordiniert die Koexistenz von Bundeswasserstraße und Regattastrecke, und zahlreiche Motorboote von DLRG, Wasserwacht und Vereinen sichern die Wettfahrten.

Kilometer um Kilometer geht es "zu Tal", an den Ufern grüne Niederrhein Landschaft, Städte oder beeindruckende Industriekulisse. Rheinsegeln heißt Eindrücke sammeln, an Herausforderungen wachsen und voller Erlebnisse schließlich den Hafen anzusteuern; unterwegs sein auf einem faszinierenden Gewässer. Wer einmal dem Rheinsegeln erlegen ist, kommt nicht mehr davon los - und meldet garantiert zur nächsten Rheinwoche.